

Die Vorgehensweise

Bauleitplanung Verkehrsplanung
 Akteursbeteiligung Einzelhandel
 Bestandskartierung

Zwischenbilanz

Schwerpunkte

GESAMTSTRATEGIE

Vitalisierung
 Ortskern

Mobilität &
 Verkehrslenkung

städtebauliche Aufwertung

Privat-öffentliche Kooperation

1. Auf was bauen wir auf?

- Auswertung vorhandener Unterlagen
- Bestandserfassung

2. Wo stehen wir?

- Umsetzungsstände
- synergetische Maßnahmen
- fachplanerische Bewertung

3. Wo wollen wir hin?

- Leitbild
- Entwicklungsziele
- „roter Faden“

4. Wie kommen wir dahin?

- Definition konkreter Maßnahmen
- Kostenermittlung
- Umsetzungs-/ Finanzierungsplan
- Realisierungswege

Ihre Ansprechpartner



Gemeindeverwaltung

David Gottstein
 Bauleitplanung,
 Wirtschaftsförderung

Bahnhofstraße 7
 52372 Kreuzau
 Telefon: 02422/507-353
 E-Mail: D.Gottstein@kreuzau.de



Fachbüro

Jan Siebenmorgen
 Planungsgruppe MWM
 Städtebau und Verkehrsplanung

Auf der Hül 128
 52068 Aachen
 Telefon: 0241/93866-0
 E-Mail: info@plmwm.de

Impressum

Gemeinde Kreuzau ▪ Der Bürgermeister
 Bahnhofstraße 7 ▪ 52372 Kreuzau

**Weitere Informationen finden Sie auch online:
www.kreuzau.de/masterplan**

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
 des Deutschen Bundestages



von Bund, Ländern und
 Gemeinden

Gefördert mit Mitteln
 der Städtebauförderung durch:

Ministerium für Bauen, Wohnen,
 Stadtentwicklung und Verkehr
 des Landes Nordrhein-Westfalen



aufgrund eines Beschlusses
 des Landtages Nordrhein-Westfalen

Lebendiges KREUZAU

Bürgerinformation zum Masterplan





Gemeinsam für ein lebenswertes Kreuzau

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der Zentralort Kreuzau ist der Ort in unserer Gemeinde, in dem viele von uns immer wieder zusammentreffen. Ob zum Einkaufen, zur medizinischen Vorsorge oder zum Besuch von Bildungseinrichtungen – der Weg führt uns bei vielen unserer Aktivitäten nach Kreuzau.

Das Ortsbild von Kreuzau wird jedoch auch von Leerstand, mangelnder Aufenthaltsqualität und starkem Verkehrsaufkommen geprägt. Diese städtebaulichen Missstände sind Herausforderungen, denen sich die Gemeinde Kreuzau mit einem Masterplan stellen will. Der Masterplan arbeitet vorhandene Missstände auf und schlägt Maßnahmen zur Verbesserung und Attraktivitätssteigerung des Ortes vor. Zur Finanzierung dieser Maßnahmen ist es beabsichtigt, Mittel aus der Städtebauförderung des Landes Nordrhein-Westfalen zu beantragen.

Ein wesentlicher Baustein bei der Ausarbeitung des Masterplans ist die Beteiligung von allen Akteuren: Bürgerinnen und Bürger, Gewerbetreibende, Immobilien- und Grundstücksbesitzer haben die Möglichkeit während des gesamten Prozesses ihre Ideen und Anregungen zur Aufwertung des Zentralorts in den Prozess einzubringen. Wir stehen jetzt am Anfang eines Prozesses, der bis zu seiner Umsetzung und den sichtbaren Verbesserungen mehrere Jahre andauern wird. Nutzen Sie die Gelegenheit sich aktiv für ein lebenswertes Kreuzau zu beteiligen.

Ich freue mich auf ideenreiche und konstruktive Diskussionen mit Ihnen!

Ihr Ingo Eßer
Bürgermeister

Ihre Mithilfe ist gefragt: Welche Ideen haben Sie?

Wie können wir die einzelnen Funktionsbereiche besser vernetzen, insbesondere Ausbau und Attraktivierung von Wegeverbindungen und Verkehrslenkung?

Wie können wir die Wohnfunktion im Ortskern stärken?

Wie können wir die Versorgungsfunktion (u. a. Nahversorgung, Gesundheitswesen, Gastronomie- und Dienstleistung) sichern und verbessern?

Wie können wir die Aufenthaltsqualität und Qualifizierung der (öffentlichen) Freiräume (u. a. Ruraue) stärken? Wie können wir Kreuzau als Kultur- und Tourismusstandort ausbauen?

Welche Schlüsselareale müssen entwickelt werden?